

Bericht aus der letzten Sitzung des Gemeinderats vom 25.06.2018

Mitteilungen, Verschiedenes, Anfragen

a) Förderbescheide Feldwegesanierung und Breitbandausbau

Bürgermeister Jochen Ogger teilte dem Gremium die erfreuliche Nachricht mit, dass er den Zuschussbescheid für die Sanierung eines Feldweges in Luizhausen in Höhe von 22.700 Euro von Minister Hauk in Empfang genommen habe. Ebenso ist auch der Zuschuss für den Breitbandausbau (3. Bauabschnitt Ettlenschieß und Anbindung Gewerbegebiet Luizhausen-Ost) über 220.000 Euro von Minister Strobl übergeben worden

b) Integrationsmanagerin des Landkreises beginnt am 02.07.2018

Vom Landratsamt Alb-Donau-Kreis ist Frau Melanie Wiesi als Integrationsmanagerin für Lonsee und Amstetten eingestellt worden. Sie wird vom Land finanziert und beginnt am 02.07.2018 ihre Tätigkeit. Sie kümmert sich um die Integration der Asylbewerber in den beiden Gemeinden und ist eine von insgesamt 30 Integrationsmanagern beim Landratsamt Alb-Donau-Kreis.

c) Kommunalwahltermin 26.05.2019

Die Kommunalwahlen finden nächstes Jahr voraussichtlich am 26.05.2019 statt. Zusammen mit den Kommunalwahlen (Gemeinderats-, Ortschaftsrats- und Kreistagswahlen) soll auch die Europawahl durchgeführt werden.

Bebauungsplan „Industriegebiet Luizhausen-Ost“ in Lonsee-Luizhausen

- a) Aufstellungsbeschluss gemäß § 2 BauGB bzw. § 74 LBO
- b) Beschluss über die Aufstellung örtlicher Bauvorschriften nach § 74 LBO i.V. mit § 2 BauGB
- c) Beschluss über die Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 1 BauGB
- d) Beschluss über die Beteiligung der berührten Behörden gemäß § 4 Abs. 1 BauGB

Einstimmig beschloss der Gemeinderat den Aufstellungsbeschluss für das neue Industriegebiet „Luizhausen Ost“. Bürgermeister Jochen Ogger erinnerte in der Sitzung nochmals an die Anfrage eines mittelständigen, süddeutschen metallverarbeitenden Betrieb, welche im Januar 2018 bei der Gemeinde Lonsee einging. Der Betrieb plant einen weiteren Standort in räumlicher Nähe zur BAB 8 bzw. B10. An dem neuen Standort sollen im Endausbau ca. 250 überwiegend hochwertige Arbeitsplätze entstehen. Geplant ist im Dreischichtbetrieb zu arbeiten. Aufgrund der Auftragslage muss die Produktion an dem neuen Standort bereits im Herbst 2019 beginnen.

Bereits im Jahre 2015 hatte die Gemeinde Lonsee eine Machbarkeitsstudie für eine gewerbliche Nutzung des Flst. 629 Gemarkung Luizhausen in Auftrag gegeben. Es handelt sich um eine Fläche südlich des bisherigen Gewerbegebiets. Mit dieser Studie bewarb sich die Gemeinde um die Ansiedlung des Unternehmens.

Auf der Basis dieser Untersuchungen konnten nun relativ zügig die Rahmenbedingungen für eine mögliche Ansiedlung abgeklärt werden. Der Aufsichtsrat des Investors hat sich für die Realisierung des Vorhabens ausgesprochen.

Zur Sicherung einer geordneten städtebaulichen Entwicklung war es nun notwendig, einen qualifizierten, rechtskräftigen Bebauungsplan für das „Industriegebiet Luizhausen - Ost“ zu erstellen.

Das vorliegende Bauleitplanverfahren dient der vorhabensbezogenen Ansiedlung eines metallverarbeitenden Betriebes.

Durch die Ausweisung des Bebauungsplanes „Industriegebiet Luizhausen - Ost“ soll die Bebauung von ca. 7,0 ha landwirtschaftlicher Nutzfläche durch eine gewerbliche Nutzung ermöglicht werden.

Das Plangebiet entwickelt sich nicht aus dem genehmigten Flächennutzungsplan aus dem Jahre 1996 der Verwaltungsgemeinschaft Amstetten – Lonsee bzw. sind dort nicht als Gewerbeflächen erfasst.

Die Fortschreibung des Flächennutzungsplans im Parallelverfahren wird erforderlich und zeitgleich durch den Gemeindeverwaltungsverband Amstetten-Lonsee eingeleitet.

Bebauungsplan „Weidenstetter Weg – Erweiterung“ Ettlenschieß

- a) Beschluss über die Behandlung der eingegangenen Äußerungen während der öffentlichen Auslegung
- b) Satzungsbeschluss gemäß § 10 Abs. 1 BauGB
- c) Satzungsbeschluss für die örtlichen Bauvorschriften gemäß § 74 LBO i.V. mit § 10 Abs. 1 BauGB

Mit dem Satzungsbeschluss hat der Bebauungsplan „Weidenstetter Weg“ in Ettlenschieß seine letzte Hürde genommen. Im Herbst soll mit der Erschließung des neuen Baugebiets begonnen werden. Künftig stehen dann wieder 9 Bauplätze zur Verfügung. Den Auftrag für die Erschließung hat die Firma Leonhard Weiß aus Günzburg.

Friedhofsanierung Radelstetten- Vergaben

Die Sanierung des Friedhofs in Radelstetten besteht aus mehreren Bausteinen. Vor einiger Zeit wurde bereits beschlossen, den Zugang zu dem Friedhof neu zu asphaltieren. Der nächste Schritt ist die Sanierung der Friedhofsmauer, die durch die Firma Scherer aus Ulm durchgeführt wird. Dies beschloss der Gemeinderat mit einer Auftragssumme von 20.714,93 Euro. Als letzter Schritt kommt nun noch die Reparatur der beiden Eingangstore sowie der Montage eines neuen Zauns.

Feldwegesanierung – Vergabe der Arbeiten

Die Tiefbauarbeiten zur Modernisierung des Verbindungswegs Hofstelle Thierer in Luizhausen wurden an den günstigsten Bieter, die Fa. Weiß aus Günzburg, zum Angebotspreis von 105.755,95 Euro vergeben.

Im Haushaltsjahr 2018 ist die Sanierung von Feldwegen durch die Gemeinde vorgesehen. Der Asphaltbelag des Verbindungswegs zur Hofstelle Thierer ist

beschädigt und weist sehr starke Spurrinnen auf, so dass im Winter nicht mehr ausreichend geräumt werden kann. Zudem ist auch die Breite des Asphaltbelages für die neuen landwirtschaftlichen Fahrzeuge zu gering.

Die Tiefbauarbeiten wurden bereits vom Ingenieurbüro Wassermüller öffentlich ausgeschrieben. Die Submission der Ausschreibung fand am 12.03.2018 statt. Vom Landesprogramm zur nachhaltigen Modernisierung von ländlichen Wegen wurde für die Maßnahme eine Förderung in Höhe von 22.779,32 Euro bewilligt.

Bausachen

Folgenden Bauvorhaben wurde das Einvernehmen erteilt:

- Auffüllung von Flurstück Nr. 2571, Gemarkung Halzhausen, Gewinn Holzäcker;
- Neubau Verwaltung mit Lager und Produktion in Lonsee-Luizhausen, Erlenweg 3/1, Flst.Nr. 645/1 und 639/10;
- Neubau einer Zimmereihalle mit Büroräumen in Lonsee-Luizhausen, Im Steinige 16/1, Flst.Nr. 452/15;
- Errichtung einer Hackschnitzelheizung an bestehendes Stallgebäude in Lonsee-Luizhausen, Wallersteigweg 3, Flst.Nr. 33;

Folgendem Bauvorhaben wurde das Einvernehmen verweigert:

- Errichtung einer Doppelgarage in Lonsee-Luizhausen, Grubenäcker 1, Flst.Nr. 198/2;